

Schnelle Jungs in schönen Autos

Need for Speed 3

Electronic Arts schickt seine
Luxusschlitten zum dritten Mal ins
rasante Straßenrennen.



Funkensprühend drängeln wir uns am lästigen Kontrahenten vorbei.

Wer den **Autobahn Raser** zu unrasant und ein Simulations-Schwergewicht wie **F1 Racing Simulation** zu anstrengend findet, kann im Zweifelsfall immer zu EAs sehr beliebter **Need**

for Speed-Serie greifen. Im Herbst erscheint nach zwei regulären Teilen sowie zwei Special-Editions schon die fünfte Folge des vor allem auf den Konsolen erfolgreichen Action-Rennens.



Der freundliche Polizist erteilt uns eine Verwarnung.

Saubere Sache

Die Optik hat seit Teil 2 einige große Schritte in Richtung Fotorealismus gemacht: **Need for Speed 3** fährt so ziemlich in der gleichen Klasse wie die Genre-Konkurrenten **Colin McRae** und **Nice 2**. Die neue Grafik-Engine kann Partikel-Effekte wie sprühenden Schnee, fliegende Funken oder aufspritzenden Matsch darstellen. Allerdings wird der schöne Flitzer niemals schmutzig – das wäre den Designern dann wohl doch zuviel Realismus.

Auch in der Fahrphysik sind wesentliche Fortschritte geplant. Während sich beim Vorgänger noch alle Wagen fast gleich steuerten, hat EA diesmal intensive Studien bei den Autoherstellern betrieben, damit sich ein Aston Martin im Handling auch wirklich von einem Ferrari unterscheidet.

Freunde und Helfer

Der Clou ist der Hot-Pursuit-Modus, nach dem das Spiel im Untertitel benannt wurde.

Sie treten wahlweise als tollkühner Raser oder tapferer Gesetzeshüter an: Erstere versuchen mit weniger als drei Verwarnungen möglichst schnell durchs Rennen zu kommen, während der Hochgeschwindigkeits-Polizist eine Strafzettel-Quote erfüllen muß. Nette Details wie die ständigen Durchsagen im Polizeifunk (»Wir verfolgen einen roten Jaguar!«) peppen die schneidige Jagd auf. Eine dauerhaft eingblendete Anzeige mit den Temposünden aller Fahrer erleichtert dem Ordnungshüter seinen Job.

Zusätzlich stehen genreübliche Spielmodi wie Einzelrennen, Turnier oder Time Trial zur Verfügung.

Autos im Netz

Ihr Rennfahrzeug wählen Sie unter flotten Sportwagen der gehobenen Preisklasse wie dem Lamborghini Countach oder dem Chevrolet Corvette. Als kleinen Bonus plant EA, in regelmäßigen Abständen neue Luxusschlitten auf ihrer Webseite zum Download bereitzustellen.

GUN

Need for Speed 3

Genre: Rennspiel Hersteller: Electronic Arts
Termin: September '98 Ersteindruck: Gut

Gunnar Lott: »So soll's sein: Schön, schnell und simpel zu bedienen. Unter den unkomplizierten Rasereien ohne Simulationsanspruch dürfte Need for Speed 3 eine gute Chance auf einen vorderen Platz haben.«